

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 9 (1933)

Heft: 3

Rubrik: Schach

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

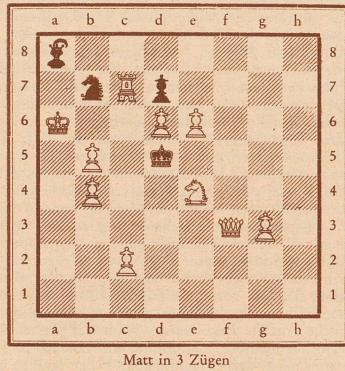
Download PDF: 19.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Problem Nr. 481

CARL WEYDING, BARMEN

Urdruck

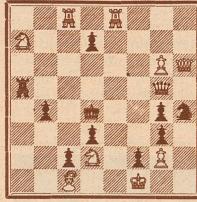


Matt in 3 Zügen

Problem Nr. 482

G. Cristofanini

1.-2. Pr. Italia Scacchistica 1932



Matt in 3 Zügen

Problem Nr. 483

A. Chicco

1.-2. Pr. Italia Scacchistica 1932



Matt in 3 Zügen

Meisterturnier zu Hastings.

Ueber die Neujahrstage führte die Stadt Hastings wiederum ihr internationales Meisterturnier durch, das sich seit Jahren als ausgezeichnete Propaganda-Veranstaltung bewährt hat. Nachdem sich Sultan Khan von Pire, Flohr und Michell hatte schlagen lassen, konnte Flohr verschiedene Remis gestatten, ohne den ersten Platz aufs Spiel zu setzen. Endstand: 1. Flohr 7, 2. Pire 6½, 3.-4. Lajos Steiner und Sultan Khan 5½, 5.

SCHACH

Redigiert von J. Niggli, Kasernenstraße 21c, Bern

Michell, 6.-8. Alexander, Miß Menschik und Thomas 3½, 9. Jackson 3, 10. Tylor 2½.

Im 2. Turnier siegte Reffir mit 7½ vor Rellstab und Walter (6½) und Koltanowski (6).

Partie Nr. 186

Gespielt in der ersten Runde des Internat. Meisterturniers zu Hastings am 28. und beendet am 29. Dezember 1932.
Weiß: Flohr (Tschechoslowakei).
Schwarz: Sultan Khan (Indien).

1. c2-c4	Sg5-c7	Tg6-g1+
2. Sb1-c3	b7-b6	Tg1-g2+
3. d2-d4	Lc8-b7	Tg2-g1+
4. Lc1-g5	h7-h6 1)	Kb8-c8
5. Lg3×f6	c7×f6	42. Td7-e7
6. e2-e4	Lf8-b4	Sd8-b7
7. Dd1-g4!	g7-g6	f7-f5
8. Lf1-d3	h6-h5	44. d5-d6
9. Dg4-g3	h5-h4	Sb7-d8
10. Dg3-g4 1)	Dd8-e7 2)	Tg8×g1+
11. Sg1-e2	Lb4×c3+	45. Te1×g1
12. Sc2×c3	f6-f5	Tg1-g2+
13. Dg4-e2	f5×e4	46. Kd1-e2
14. Ld3×e4 1)	Lb7×e4	Tg2×b2
15. De2×e4	Dc7×e4 2)	47. Ke2-d3
16. Sc3×e4	Sb8-c6	Tg2×b2
17. 0-0-0	0-0-0	48. Tc7-e7+
18. Se4-f6	g6-g5	Kc7-b8
19. Th1-e1	d7-d6	49. d6-d7
20. h2-h3	Td8-f8 1)	Sd8-f7
21. f2-f4!	g5×f4	50. Tc7-e8+
22. Te1-f1	Th8-h6	Kb8-b7
23. Tf1×f4	Th6-g6	51. Kd3-e3 1)
24. Td1-d2	Tf8-h8	Tb2×a2
25. Sf6-d5	Tg6-g7	52. Tc8-f8
26. Td2-c2	Sc6-d8 1)	Sf7-d8
27. Sd5-e7+	Kc8-d7	53. Td8-f8
28. Sc7-f5	Tg7-h7	Kd7-d8
29. Te2-c7+	Kd7-c8	54. Sf5-d4
30. d4-d5	a7-a5	a4-a3
31. Sf5-d4	Th7-g7	a3-a2
32. Sd4-b5	Tg7-g2	Tf2-h2
33. Tc7×c5+	Kc8-b8	61. h3-h4
34. Tc7-c7	Tg2-g3	62. h4-h5
35. Tf4-f6	Tg3-g6	63. Ta7×a2
36. Tf6×xd6	Th8-g8 1)	Kd8-c8
37. Td6-d7	a5-a4!	64. Ta2-a7

Partie Nr. 186

Gespielt in der ersten Runde des Internat. Meisterturniers zu Hastings am 28. und beendet am 29. Dezember 1932.
Weiß: Flohr (Tschechoslowakei).
Schwarz: Sultan Khan (Indien).

) Marke Sultan Khan! Auf 4..., Sf6-e4 5. Sc3×e4, Lb7×c4 würde Weiß mit 6. f3 ein starkes Spiel im Zentrum erhaben.

) Hier war die Auswahl guter Züge groß. Stark in Be-tracht kam 10. De3.

) Folgerichtiger ist wohl sofort 1.×c3+, wozu sich der In-der merkwürdigerweise erst einen Zug später entschließt.

) Nicht so gut war 14. S×e4 wegen 14..., Ke8-d8 mit den Drohungen Te8 und f7-f5.

) Hier war ein kritisches Punkte. Der Damenausch (den Sultan Khan ebenso wie «Capa» anstrebt, wo er kann) war hier wohl etwas verfrüht. Befriedigend erscheint 15... Sb8-c6. Falls dann 16. d5, so 16... 0-0-0 17. d×c, D×e4+ 18. Tc8×e4, The8 mit bequemem Ausgleich.

) Hier war schon guter Rat teuer. Der weiße Springer steht nun im Vordergrund des Geschehens.

) Flohr dürfte recht haben, wenn er glaubt, daß jetzt sofort 20... Th6 versucht werden müßte.

) Besser war 26..., Th8-g8.

) Diesen Zug gab Sultan Khan im Kuvert ab. Es ist erstaunlich, wie lange der Inder sich noch in dieser verlorenen Stellung hält.

) Weiß will sich natürlich nicht auf die Remisschaukel einlassen, die sich nach 40. Kc3, Tg8-g3+ etc. ergeben würde und die der schlauen Asiate mit seinem 37. Zuge vorbereitet hätte.

) Vergleichbar hat Sultan Khan auf das Pattwunder ge-wartet.

Anmerkungen für die «Zürcher Illustrierte»
von Dr. Adolf Seitz.

Löserliste

(Abgeschlossen am 8. Januar.)

E. Nägeli-Zürich 234, H. Gysel-Zürich 225, H. Geiger-Sar-gans 215, ** R. Sigg-Zürich 206, W. Stoll-Kollbrunner 205, H. Müller-Winterthur 184, F. Giannini-Willisau 167, * Frl. Jordi-Hombrechtkon 147, * W. Hirzel-Schaffhausen 127, F. Welti-Kolbrunn 117, * E. Steiner-Davos 41, J. Kappeler-Zürich 73, J. Wipfl-Gösau 71, G. Käfer-Wallisellen u. F. Wolf-Lotzwil 42, * Prof. A. Schmick-Willisau 39, W. Baer-Davos 26, * U. Langenegger-Knoblisbühl 24, W. Scherer-St. Moritz 26, O. Buser-Neu-Allschwil 16.

Nr. 453 wurde irrtümlich veröffentlicht, nachdem es schon durch den Preisrichter als nebenlösig durch 1. Sc1 aus der Konkurrenz ausgeschaltet war.

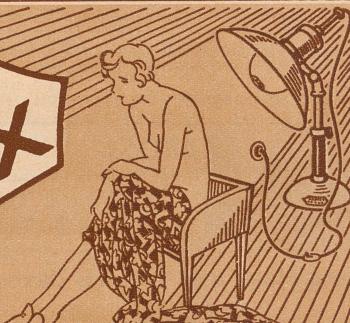
Nr. 475 erwies sich als unkorrekt; es geht leider 1. Tf2 Da7 2. T×h2 3. T×h2+.

Sonne Dich gesund!

Erhältlich in allen medizinischen Fachgeschäften.

OSRAM
VITALUX

Preis des Strahlers mit Lampe Fr. 95.—



Viele Krankheiten werden bekanntlich dadurch hervorgerufen oder beginnen, daß es an Sonne fehlt. Leider steht die natürliche Sonne mit ihrer wunderbaren, gesundheitsfördernden Wirkung in unseren Breitengraden nicht in genügendem Maße zur Verfüigung. Dem Zusammenarbeiten von Wissenschaft und Technik ist es jedoch gelungen, einen wirkungsvollen Sonneneratz in Form der Osram-Vitalux-Lampe zu schaffen, deren Strahlengleich ebenfalls aus Licht, Wärme und Ultraviolet bestehst. Bestrahlungen mit Osram-Vitalux heben nach Urteil maßgebender Ärzte durch Bildung von Aufbau- und Abwehrstoffen - Mucine und Vitamin D - das Allgemeinbefinden und beugen Krankheiten vor. Die einfache Handhabung - der Vitalux-Strahler G 100 ist an jede Lichtleitung anzuschließen - und die gefasste Anwendung machen den Osram-Vitalux-Strahler zur idealen Sonne für's Heim, Literatur und Bezugsgesellenmachweis durch Osram AG, Zürich.

Mädchen-Pensionat in den Alpen, Rougemont (Waadt), Frankreich, in einig. Mon. Handels-, Haush., Steno-Masch., in 6 Mon. Sport, Mod., Tanze. Alpenluftkur. Krisenpr. Fr. 120-150.- monatl. Ferien Fr. 4.50-6.- Dir. S. Saugy.

ST-BLAISE (Neuchâtel) LA CHATELAINIE

Gegr. 1880, lehrt gründl. franz. u. engl. Sprachen. Sprachdiplom. Allg. Bildung. Handelsf. Beste Lehrkräfte, Kod- und Zuschr.-Kurs. Musik. Malen. Alle Sports. Strandbad. Herrliche Lage. Illustrirt. Prospl. u. Ref. durch die Direktion Herr und Frau Professor Jobin.

Edle Hunde aller Rassen
Versand nach allen Ländern. Lebende Ankunft stets garantiert. Verlangen Sie unverbindliche Offerte. Illust. Katalog Fr. 1.25 in Marken.
R. Alfred Rieß, Gera, Thüringen 10 (Deutschland)

Sanatorium Kilchberg b. Zürich

Individuelle Behandlung aller Formen von Psychosen u. Neurosen. Entzündungen für Alkohol, Morphin, Kokain usw. Malaria-behandlung bei Paralyse. Führung psychopathischer, halblos Per-sönlichkeiten. Angepasste Arbeitstherapie.

Prospekte bei der Direktion zu verlangen. Tel. Zürich 914.171, 914.172

ÄRZTLICHE LEITUNG: Dr. HANS HUBER + Dr. J. FURRER

BESITZER: Dr. E. HUBER-FREY

DIE SCHÖNE Riviera

HOTEL DE NICE
28, Boulevard Carabacel - Großer Park - Moderner Komfort Sonnen-lage - Pension von 60 franz. Fr. an. Propriétaire F. Strobel

CANNES Das bekannte HOTEL DU PARC
Vornehmst. Haus in herrlicher Lage mit großem, wunderbarem Garten. Schweizer Leitung. M. Ellmer.

NIZZA Hotel Mont-Blanc, 5, Rue François-Aune, Sonne. Jeder Komfort. Vorzügliche Küche. Besonders empfohlen für Familien. Volle Pens. ab franz. Fr. 40.- Verl. Sie Prosp.!

HOTEL GÄSTEN ist die «Zürcher Illustrierte» eine be-kannteste Abbildungshaus für Automobile. Automobilpreise: Vierjährigl. Fr. 340,- halbjährigl. Fr. 6.40,- jährigl. Fr. 12.80,- VERLAG: CONZEIT & HUBER - MORGARTENSTR. 29 - ZÜRICH